

Wien. St. Norbertus-Buch- und Kunst-
druckerei des St. Josefs-Vereines
vorm. Roller & Comp. Firmaänderung
in: St. Norbertus-Buch- und Kunst-
druckerei vorm. Roller & Comp. Nunmehriger In-
haber: Paul Siebertz. [H. 7./X. 10.]

Zawodzie b. Kattowitz. Hawlitzeck's
Nachf. Inh. Arved Wanke, ging
käuflich an Frau Josephine Biallas über,
die unter ihrem Namen firmiert. [B. 245.]

Zürich. *Bachmann-Grüner, H. Verlag.
Adresse: Blatterstr. 17. Komm.: Fernau.
[B. 241.]

Zwickau. Rössler, Eduard. Das als
Zweigniederlassung bestehende Geschäft
wird als Hauptniederlassung fortgeführt.
[H. 13./X. 10.]

Wir übernehmen die Vertretung der

Handelsdruckerei Katz, Mannheim.

Die Firma verlegt folgende Fachzeit-
schriften, von denen Probenummern gratis
abgegeben werden:

„Technisch-Industrielle Rundschau“.
Jährlich 36 Nummern *M* 4.— ord.

„Der Deutsche Papiermarkt“
mit der Beilage

„Der Arbeitgeber im Druckgewerbe“.
Jährlich 26 Nummern *M* 6.— ord.

„Badische Beamten-Zeitung“.
Jährlich 52 Nummern *M* 3.— ord.

„Städtischer Theater- und Konzert-Anzeiger
der Hauptstadt Mannheim“.
Jährlich 365 Nummern *M* 4.— ord.

„Fachzeitung für Blechbearbeitung und
Installation“.

Offizielles Organ
aller süddeutschen Fachverbände.

Mit Unfallversicherung des Abonnenten
und seiner Frau.

Jährlich 52 Nummern *M* 5.— ord.

„Fachzeitung für Drechsler u. Tischler.“
Zentralblatt für Luxusmöbelfabrikation
und feinere Holzbearbeitung.

Mit Unfallversicherung des Abonnenten
und seiner Frau.

Jährlich 26 Nummern *M* 4.— ord.

„Zeitschrift für das Deutsche Böttcher-
u. Küfergewerbe.“

Jährlich 26 Nummern *M* 6.— ord.

Wir liefern die Blätter mit 30% u. 7/6 aus.
Eine Verwendung, namentlich des Kol-
portagebuchhandels, wird sich sehr lohnen.
Zwecks Insertion in diesen Fachblättern
wende man sich direkt an den Verlag.

Die Firma akzeptiert nur direkt gesandte
Prospekte, die in das Gebiet ihrer Zeit-
schriften einschlagen.

Hochachtungsvoll!

Leipzig. Otto Maier G. m. b. H.

Hierdurch gestatte ich mir, dem Gesamt-
buchhandel die ergebene Mitteilung zu machen,
dass ich die seit 1882 bestehende

Buch- und Papierhandlung
Paul Hirsch, Cöpenick,

käuflich erworben habe und in unveränderter
Weise weiterführen werde. Meine Kommission
verbleibt in den bewährten Händen des Herrn
R. Streller, Leipzig.

Die Herren Verleger bitte ich um Unter-
stützung meines Unternehmens und zeichne
Cöpenick, im Oktober 1910.

hochachtungsvoll und ergebenst

Joseph Breitkopf
i. Fa. Paul Hirsch,
Buch- und Papierhandlung,
Inh. Joseph Breitkopf.

Wir bitten gef. davon Kenntnis zu
nehmen, daß die nachstehenden Firmen
Auslieferungslager halten von unserer

Bibliothek für Alle:

Ernst Globig, Berlin
Hans Bernhard Söhne, Chemnitz
Otto Maier, G. m. b. H., Leipzig
Jakob Rath, Stuttgart
R. Lehner & Sohn, Wien

Sammelmaterial für den neuen 3. Jahr-
gang bitten wir, soweit noch nicht direkt
erhalten, von obigen Firmen zu ver-
langen; ebenso bitten wir, die benötigten
Fortsetzungen den Auslieferungsstellen
baldmöglichst bekannt zu geben.

Dresden-N. 6, den 19. Oktober 1910.

Verlag der Bibliothek für Alle.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine seit mehreren Jahrzehnten be-
stehende *zhotechnische Zeitschrift*.
Kaufpreis 45 000 M. Große Anzahl-
ung und Sicherstellung des Restkauf-
geldes Bedingung.

Angebote und Gesuche von *Sorti-
ments- und Verlagsbuchhandlungen,
Musik-Verlagen u. Sortimenten, Buch-
druckereien mit Zeitungsverlag* u. in
jedem Umfang sind mir unter Zu-
sicherung strengster Diskretion und
Sorgfalt fortwährend willkommen,
und bin ich jederzeit zu persönlicher
Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

In angenehmer **Haupt- und
Residenzstadt Süddeutsch-
lands** ist eine hohen Gewinn bringende

Sortimentsbuchhandlung f. **50 000 M.**
käuflich zu haben. Glänzende Existenz.
Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,
Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In herrlich gelegener und in großem
Aufschwung befindlicher Handelsstadt
Österreichs altrenommierte *Sortiments-
buchhandlung* mit eigenem *Schulbücher-
Verlag*. Der seitherige Inhaber will
sich krankheits halber zurückziehen und
ist mit einem am Plage befindlichen
Kollegen zwecks Vereinigung beider
Geschäfte in Verbindung getreten,
wodurch **große glänzende Rentabilität**
zu erwarten ist. Es wird hierzu noch
ein **sprachkundiger und arbeitsamer
Kollege mit einer Einlage von 50 000 M.**
als **Teilhaber gesucht**. Nur tüchtige
Fachleute mit guten Empfehlungen
wollen sich melden.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In angenehmer Stadt der Provinz
Sachsen habe ich eine mittlere *Sortiments-
buchhandlung* für ca. 13 000 M. zum
Verkauf. Interessenten erhalten kosten-
lose Auskunft.

Breslau 10,
Enderstraße 3.

Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen zunehmenden Alters des
Besizers **hochangesehene Verlagsfirma**
in beliebter **Universitätsstadt** — **großen
rentablen Schulbücherverlag**, sowie gut-
eingeführten **wissenschaftlichen Verlag**,
vornehmlich bedeutende **rechtswissen-
schaftliche Werke** — mit hohem, sich von
Jahr zu Jahr steigendem Absatz. Kauf-
preis 600 000 M.

Ernstliche Interessenten mit den
notigen Mitteln erhalten gegen Zu-
sicherung strengster Diskretion Aus-
kunft kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Theolog. Verlag mit gut ein-
geführten **periodischen Erschei-
nungen** ist für ca. 100 000.— M.
durch mich zu verkaufen.

Interessenten kostenlose Auskunft.
Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

In großer norddeutscher Residenzstadt ist
ein über 50 Jahre bestehendes blühendes
Sortiment wegen anderweitiger Unter-
nehmungen des Besizers zu verkaufen.
Umsatz über 60 000 M., vorzügliche Kund-
schaft, viele Bibliotheken. Nur ernstliche
Kassanten wollen sich unter Versicherung
strengster Verschwiegenheit wenden unter
N^o 3871 an die Geschäftsstelle d. B. V.

Kleines

Berliner Antiquariat

ist durch meine Vermittlung für 4000 M.
zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,
Enderstr. 3.

Carl Schulz.